

INHALT

Einleitung 11

DER MAGIER UND SEIN MYTHOS 17

MITTLER DES MITTELALTERS

Ein Essay in einundzwanzig Abschnitten über Hans Sachs,
Richard Wagner, Thomas Mann und den »Tristan« 31

- I. Thomas Mann als Wolfram von Eschenbach 31
- II. Thomas Mann als Student des Mittelalters 35
- III. Drei Dichter vom fränkischen Stamme:
Thomas Mann – Hans Sachs – Goethe 37
- IV. Zwei Brüder Mann und der »Tristan«-Stoff 40
- V. Richard Wagner und die »Tristan«-Handlung 43
- VI. Gottfried von Straßburg: Der Torso
als Vollendung 45
- VII. Hans Sachs und die Bilderbogen-Technik 48
- VIII. Hans Sachs und der Liebestrank 53
- IX. Richard Wagner und die mittelalterliche Liebe 55
- X. Der Zeigestock als Lehrmittel 59
- XI. Hans Sachs' Siegfried und die Kosten-Nutzen-
Rechnung 62

- XII. Hans Sachs, historisch und vermittelt 66
- XIII. Hans Sachs als Deinhardsteins zensierter Held 70
- XIV. Wagner konzipiert die »Meistersinger« 73
- XV. Die »Meistersinger« und ihr Merker 77
- XVI. Meister Narziß im Wirtshaus zu Nürnberg 80
- XVII. Hans Sachs und Wagner: Dramatiker des Epischen 83
- XVIII. Das Reich der Kunst und die Kunst des Reichs 84
- XIX. Der Biedersinn und die Intrige 87
- XX. Goethes Sachs und Wagners Meister 89
- XXI. Wagners Sachs in Goethes Werkstatt 92

RANDNOTE ZU DEN »MEISTERSINGERN«
Die Alte und der Junge 103

SIEGFRIED UND SEIN WALDVÖGELEIN 107

DAS NORNNEN-TRIO
Lied von Zeitlichkeit und Ewigkeit 137

DAS LEBEN ALS OPER ODER »GEFÜHLS-RAUSCH«
UND »GEFÜHLS-VERSTÄNDIGUNG«
Zur Kunstauffassung Wagners und Ludwigs II. 147

COSIMA WAGNER UND COSIMAS WAGNER
Das Leben im Tagebuch 169

BAYREUTH NACH HUNDERTUNDEINEM JAHR
Zum »Ring« und seiner Szene 195

BÜHNNENWEIHFESTSPIELBESUCHER –
FESTSPIELBESUCHER – SPIELBESUCHER 223

Anmerkungen 233

Nachweise 243

Register 245